

Das **Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL)** ist eine moderne Dienstleistungsbehörde mit vielfältigen Aufgaben im Risikomanagement und Sitzen in Braunschweig und Berlin. Unser oberstes Ziel sind sichere Lebensmittel für alle und der Schutz der Gesundheit der Verbraucherinnen und Verbraucher! Dafür brauchen wir Ihre Unterstützung als

IT-Sachbearbeiterin/IT-Sachbearbeiter (w/m/d) im Aufgabenbereich Wissenschafts-IT.

Kenn-Nr. und Bewerbungsfrist: Z34/2022/1, 2. Juni 2024

Organisationseinheit: Referat Z34 "Wissenschafts-IT"

Anzahl der Stellen: 1

Standort: Berlin

Beschäftigungsdauer: ab sofort, unbefristet

Entgelt/Besoldung: E 10 bis E 11 TVöD Bund, Tarifgebiet West (ggf. mit IT-Zulage)

Beschäftigungsumfang: Vollzeit oder Teilzeit

Das Referat Z34 "Wissenschafts-IT" hat die Aufgabe für die Fachabteilungen eine wissenschaftliche IT-Umgebung zu schaffen, die den besonderen Anforderungen im Laborbereich gerecht wird. Dabei ist im Spannungsfeld der flexiblen Bedarfsanpassung die IT-Sicherheit im Sinne des BSI zu gewährleisten. Hoch performante Netzwerke, Server (HPCs) und Speichersysteme im PByte Bereich runden das Aufgabenfeld ab. Das BVL betreibt eine heterogene IT-Landschaft und setzt bevorzugt Linux (RHEL) und OpenSource für die Aufgabenerledigung ein. Es besteht die Herausforderung, aus IT-Standardprodukten aufgabenangepasste Lösungen zu generieren.

Was sind Ihre Aufgaben?

- Sie entwerfen und realisieren mit uns eine neue Netzwerkumgebung für das BVL-Labor und setzen dabei die Vorgaben und Empfehlungen des BSI Grundschutzes um
- Bestehende und weitere HPCs und Speichersysteme sollen geplant, bzw. von Ihnen betrieben werden.
- Für den IT-Betrieb setzen wir für die Virtualisierung Proxmox und VMware, für die Containerisierung Singularity und Slurm ein. Diese heterogene Umgebung wartet auf Ihren Einsatz
- Aufbau, Konfiguration und Betrieb einer komplexen Firewall- und VPN-Infrastruktur
- Im Kontext einer Rechenzentrumstätigkeit verrichten Sie gelegentlich körperliche Arbeit beim Ein- und Ausbau von IT-Hardware

Welche Qualifikationen erwarten wir mindestens von Ihnen?

- Studium mit IT-Bezug oder mehrjährige Erfahrung im entsprechenden Berufsbild und
- sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift (mindestens Niveaustufe C1)

Welche Anforderungen sollten Sie ebenfalls erfüllen?

Kenntnisse im Bereich Informationssicherheit (BSI) im behördlichen Umfeld sowie ITIL-Kenntnisse



- Kenntnisse in Konzeption, Planung und Service im Spannungsfeld einer anspruchsvollen wissenschaftlichen Anwendungsumgebung
- Kenntnisse in der Konfiguration und Administration von Linux-Servern, Firewall, VPN- und Speichersystemen offen für neue Ansätze und Schaffung von angepassten Lösungen, die nicht alltäglich sind
- eine gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit sowie die Bereitschaft zu Dienstreisen werden vorausgesetzt
- gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung nach § 9 des Sicherheitsüberprüfungsgesetzes (SÜG) des Bundes zu.

Was bieten wir Ihnen?

- eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe in Berlin
- einen sicheren Job mit Möglichkeit zur Verbeamtung
- Vergütung inklusive Jahressonderzahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) Bund (siehe z. B. <u>BVA Bezügerechner</u>); bei Berufserfahrung ist eine Zuordnung in eine höhere Erfahrungsstufe innerhalb der Entgeltgruppe möglich
- IT-Fachkräftezulage von bis zu 1.000 € brutto monatlich für zunächst 5 Jahre, sofern Sie die hierfür erforderlichen Voraussetzungen erfüllen
- betriebliche Altersvorsorge (VBL), jährliche variable, leistungsbezogene Bezahlung für Tarifangestellte sowie vermögenswirksame Leistungen
- ein Jobticket inkl. Bezuschussung
- gelebte Work-Life-Balance ermöglicht die Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Berufstätigkeit:
 - viele Variationen von Teilzeit werden angeboten
 - mobiles Arbeiten ist weitgehend möglich
 - flexible Arbeitszeiten zwischen 06.00 und 20.00 Uhr im Gleitzeitsystem
 - 30 Tage Erholungsurlaub im Jahr sowie arbeitsfreie Tage am 24. und 31.12.
 - bis zu 24 zusätzliche Zeitausgleichstage jährlich

Wir leben ein diverses und weltoffenes Miteinander. Das BVL fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern.

Darüber hinaus verpflichtet sich das BVL der Inklusion; Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt.

Kontakt und Informationen

Auskünfte zur ausgeschriebenen Tätigkeit erteilt Ihnen gern der Referatsleiter, Herr Boris Orywahl-Wild (Tel. +49 3018 444-93400). Allgemeine Fragen zum Bewerbungsverfahren können Sie an <u>bewerbung@bvl.bund.de</u> richten. Weitere Informationen finden Sie außerdem auf unserer <u>Homepage</u> oder unserer <u>Karriereseite</u>.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 2. Juni 2024 unter Angabe der Kenn-Nummer Z34/2022/1 an bewerbung@bvl.bund.de in einer einzigen PDF-Datei (max. 5 MB) inklusive Anschreiben, Lebenslauf, lückenloser Darstellung des Ausbildungs- und beruflichen Werdeganges, Zeugniskopien und Beschäftigungsnachweisen. Gern nehmen wir Ihre Bewerbung auch auf dem Postweg entgegen. Beachten Sie jedoch bitte, dass wir die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichten, weshalb wir um die Zusendung von Kopien bitten.

Datenschutzhinweis

Das BVL legt großen Wert auf den Schutz Ihrer persönlichen Daten. Wir freuen uns daher, wenn Sie sich über unsere <u>Datenschutzbestimmungen</u> informieren.